

Das Zukunftsbild des Erzbistums Paderborn „Vom Text zur Tat“

Material: Kopien: 12 Aussagen Zukunftsbild, Beamer, Leinwand, Stick mit PowerPointPräsentation, Postkarten, Gebetszettel, Plakate, Glocke

1. **Einführung:** Vorstellung der 12 zentralen Aussagen
2. **Gesprächsimpulse:** 30 Sekunden nachdenken, 3 Min. reden, 6er Tische
 - **Gottes Ruf wahrnehmen:**
Welches Evangelium oder welche biblischen Sätze sind eng mit meiner Lebens- und Glaubensgeschichte verbunden?
 - **Jesus Christus entschieden bekennen**
„Ich bin getauft.“ (Woran) wird das in meinem täglichen Handeln sichtbar?
 - **Zeichen sein für die Liebe Gottes zu allen Menschen**
Wo erlebe ich in meinem Alltag Situationen, wo ich konkret Gottes Liebe zu den Menschen bringe oder sie selbst empfangen durch andere?
 - **Den Berufungen und Charismen dienen**
Ich bin berufen in dreifacher Weise: zum Menschsein, zum Christsein, zu einem konkreten Engagement. Wo kann ich diese drei „Rufe“ in meinem Leben festmachen?
 - **Vertrauen schenken, Verantwortung übernehmen**
„Vertrauen“ und Kirche – welche Assoziationen steigen bei mir auf?
 - **Die Gegenwart bejahen**
Wer oder was macht mich neugierig?
 - **Zeichenhaft handeln**
Wo entdecke ich konkret Gottes Zeichen hier in der Welt?
 - **Vielfalt ermöglichen**
Macht mir Vielfalt Angst oder bin ich eher neugierig?
 - **Wachstum fördern**
„Wachstum“ und Kirche – welche Assoziationen tauchen auf angesichts dieser Begriffe?
 - **Im Dienst der Berufung führen und leiten**
Inwiefern verankere ich meinen Alltag im Vertrauen darauf, dass Gott mich in meinem Leben führt und leitet?
3. **Abschluss:** Gebet des hl. Franziskus